

Maya Rinderer



Maya Rinderer An alle Variablen

100 Gedichte

Nach ihrem Debütroman »Esther« im Jahr 2011 legt Maya Rinderer nun einen Band mit 100 Gedichten vor. So eindringlich die Geschichte von Esther war, so erfrischend sind die Gedichte der jungen Autorin. Sie schreibt sie so wie jemand, der »den Panther mit dem Kaugummi spricht«! Ohne Berührungsängste vor Heldenepen und großen Schauplätzen dichtet Maya Rinderer drauflos. Auch wenn die Stacheldrahtzäune noch nicht verschwunden sind aus dem Denken und Schreiben der Autorin, kommt ein neues Bewusstsein dazu: »Wir sind wunderschön und unsterblich und jung.«

Dass sie dieses Gefühl praktisch eins zu eins in ihre Gedichte zu übertragen weiß, bringt mathematische Genauigkeit und echte Italianità in die Sprache. Die Themen holt sich, nein: pflückt Maya Rinderer im Vorbeigehen; in der Trigonometrie ebenso wie beim Public Viewing während der Fußball-EM, im Bett und in der Schule, im Aquarium und natürlich in den Büchern: »Weil lesen nicht so ist wie Sprechen ist.« Nicht die Autorin: die Poesie ist jung!

»» Wir sind übermorgen zu Mathe wieder da

*Du kannst mir gerne ein Schloss kaufen,
wenn ich will. Ich will.*

*Ich würde dort einziehen
und die Räume lüften,
so dass die hellblauen Vorhänge flattern.
Weil dort die Geister herumwandern,
denen ich auf Parkwegen begegne:
Und ihre Haut ist vergoldet und weich. ««*



Maya Rinderer wurde 1996 in Dornbirn geboren. Sie schreibt von klein auf Geschichten und Gedichte und veröffentlichte im März 2011 ihren Debutroman »Esther«. Mittlerweile arbeitet sie an einem neuen Romanprojekt und schreibt Lyrik.

Softcover

13 x 21 cm | 144 Seiten

EUR 14,50 | CHF 18,90

ISBN 978-3-99018-201-7



9 783990 182017